



Gesundheitsförderung an Pestalozzi-Schulen



Foto: AOK Fürth

Hans-Georg Schulz, Rektor der Pestalozzischule Zirndorf, Karin Schmitz, Gesundheitsförderin vom Verein Programm „Klasse2000 e. V.“, Schulleiter Thomas Bauer und Elternbeiratsvorsitzende Susanne Bode von der Grundschule Pestalozzistraße Fürth sowie AOK-Regionalleiter Manfred Beuke (v. li.) beim Startschuss für „Klasse2000“.

Gesund essen und trinken, sich bewegen und entspannen, aber auch Probleme und Konflikte lösen – all das behandelt das Gesundheitsförderungsprogramm „Klasse2000“. Die AOK ermöglicht ab dem Schuljahr 2015/2016 im Freistaat 260 Klassen mit so-

zial benachteiligten Mädchen und Jungen an 150 Schulen eine vierjährige Teilnahme. „Ziel der AOK Bayern ist es, Gesundheit dort zu fördern, wo Menschen lernen und leben, insbesondere die Schule ist daher ein idealer Ort“, sagt Regionalleiter Manfred Beuke. Die

Grundschule Pestalozzistraße in Fürth und die Pestalozzi-Grundschule Zirndorf erhalten für je zwei Klassen eine Förderung. Mit der Übergabe der offiziellen Patenschaftsbestätigung fiel der Startschuss. Weitere Infos unter www.klasse2000.de. ■